



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Anfrage
24.04.2019

Panik in der St. Pauls-Kirche: Anschlag eines „geistig Verwirrten“ oder eines Islamisten?

Am Ostersonntag stürmte laut Medienberichten ein „geistig verwirrter Mann“ den Ostergottesdienst in der St. Pauls-Kirche an der Theresienwiese, der mit 500 Gläubigen gut besucht war. Der Täter soll „Unverständliches“ gerufen haben. Im Lokalblättchen „tz“ berichteten viele Augenzeugen von „dramatischen Momenten“, auch soll es einen „Knall“ gegeben haben. Daraufhin habe sich Panik unter den Kirchenbesuchern ausgebreitet, viele seien voller Angst geflüchtet. 24 Personen sollen leicht verletzt worden sein. Auf Twitter sind inzwischen Fotos aufgetaucht, die einen schwarzen Täter zeigen. – Kroatische Medien konnten offenbar mehr über den Vorfall recherchieren als bundesdeutsche – demzufolge soll es sich bei den „unverständlichen Worten“ des Täters um „Allahu akbar“-Rufe gehandelt haben. – Seit dem Vorfall sind mittlerweile mehrere Tage vergangen, während derer es der Münchner Polizei gelungen sein müsste, den Tathergang zu rekonstruieren und Näheres in Erfahrung zu bringen. – Es stellen sich Fragen.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Inwieweit haben sich Berichte, wonach der „geistig verwirrte Mann“ seine Gottesdienststörung mit „Allahu akbar“-Rufen begleitete, mittlerweile bewahrheitet?
2. Was vermag die LHM – auf der Grundlage einschlägiger Erkenntnisse der Münchner Polizei, die der LHM zugänglich sein müssten – über die Identität des Täters zu sagen?

Karl Richter
Stadtrat